

GRUSSWORT

PETRA KÖPPING

Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration
beim Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz

Schirmherrin der Ausstellung „Ein Vierteljahrhundert – KünstlerinnenGUT Prösitz“
im Bürgerforum des Sächsischen Landtages in Dresden
27. Februar bis 30. März 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Arbeit auf dem Künstlertag Prösitz ist eine Erfolgsgeschichte. Sie zeigt, wie jungen Künstlerinnen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gelingt und sie somit einen wertvollen Beitrag zur Verwirklichung der realen Gleichstellung und Chancengleichheit von sächsischen Frauen leisten. Dieses Jahr wird nun das 25jährige Jubiläum des KünstlerinnenGUTs Prösitz gefeiert, wozu ich ganz herzlich gratulieren möchte.

Vor einem Vierteljahrhundert beschlossen junge Künstlerinnen der Hochschule für Bildende Künste Dresden, ihre Lebenssituation zu verändern. Sie wollten nicht weiter an alten Frauenbildern und Mütterrollen festhalten, sondern suchten eine Möglichkeit, ihre künstlerische Arbeit mit ihrer Rolle als Mutter zu vereinbaren. Einen idealen Ort dafür bot sich in einem ehemaligen Dreiseithof im sächsischen Dorf Prösitz. Gelegen zwischen den drei großen sächsischen Städten Dresden, Chemnitz und Leipzig, und ausgestattet mit großen Ateliers und Freiräumen, bot dieser die perfekten Voraussetzungen zum Leben und zum Arbeiten.

Mit dem Symposium für Künstlerinnen (Bildhauerinnen und Installationskünstlerinnen) gründeten sie zudem einen äußerst wirksamen Arbeitsaufenthalt für Kolleginnen in der gleichen Lebenssituation. Nach nun 25 Jahren seit Entstehung ist die Arbeit auf dem Künstlertag Prösitz hochprofessionell, vielfältig und immer noch konzentriert auf die Förderung von Künstlerinnen mit Kindern. Sie ist ein Vorzeigebispiel für die Vereinbarung von Beruf und Familie und die Änderung der Frauen- und Mütterrollen in unserer Gesellschaft.

Nur durch Initiativen und aktives Engagement wie das des Künstlertags Prösitz lässt sich erfolgreiche und moderne Gleichstellungspolitik umsetzen. Ich danke dem Künstlertag ganz herzlich für seine Arbeit der letzten 25 Jahre und wünsche den Künstlerinnen viel Kraft und Entschlossenheit, ihre Ziele und Ideen auch in den nächsten Jahren so erfolgreich zu verwirklichen.

Ihre

